

# Info

Stand: 03/2009

## - Tariferhöhung für die Beschäftigten der Länder -

Die Tarifvertragsparteien haben am 01.03.2009 einen Tarifabschluss für die Beschäftigten der Länder erzielt. Für Beschäftigte, deren Vertragsverhältnis den Bestimmungen des TV-L unterliegt, ergeben sich voraussichtlich folgende wesentliche Änderungen:

### Erhöhung der Tabellenentgelte des TV-L

Die Tabellenentgelte (einschl. der Beträge aus einer individuellen Endstufe sowie der Tabellenwerte für die Entgeltgruppen 2Ü, 13Ü und 15Ü) werden im Tarifgebiet West wie folgt erhöht:

- ab 01. März 2009 um 40 € sowie anschließend um 3,0 v.H.,
- ab 01. März 2010 um weitere 1,2 v.H.

### Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten

Die monatlichen Ausbildungsentgelte der Auszubildenden nach dem TVA-L BBiG und nach dem TVA-L Pflege sowie der Tarifentgelte der Praktikantinnen und Praktikanten werden ab 01. März 2009 um 60 € und ab 01. März 2010 um 1,2 v.H. erhöht.

### Einmalzahlung

Beschäftigte der Entgeltgruppen 1 bis 15 (einschließlich der Entgeltgruppen 2Ü, 13Ü und 15Ü), die im Monat Februar 2009 Bezüge aus einem Arbeitsverhältnis erhalten haben, das am 02. Januar 2009 bereits bestanden hat, erhalten eine Einmalzahlung von 40 €. Teilzeitbeschäftigte erhalten den Teilbetrag der Einmalzahlung, der dem Verhältnis der mit ihnen am 01. Februar 2009 vereinbarten durchschnittlichen Arbeitszeit zu der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit eines Vollbeschäftigten entspricht. Die Einmalzahlung ist bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen.

### Folgeänderungen bei Entgeltbestandteilen

Die Garantiebeträge in § 17 Abs. 4 Satz 2 TV-L von 25,73 € bzw. 51,45 €, die Bereitschaftsdienstentgelte in der Anlage E zum TV-L und die Besitzstandszulagen nach § 9 TVÜ-L (Bewährungs- und Vergütungsgruppenzulagen) und § 11 TVÜ-L (kinderbezogener Anteil im Ortszuschlag) erhöhen sich am 01. März 2009 um 3,0 v.H. und am 01. März 2010 um 1,2 v.H.

### Leistungsentgelt

§18 TV-L wird mit Wirkung vom 01. Januar 2009 gestrichen (§ 40 Nr. 6 TV-L bleibt unberührt).

**Die aufgrund der Tarifeinigung erhöhten Entgelte werden voraussichtlich mit den Bezügen für den Monat April 2009 ausgezahlt.**